

c/o Postfach 2326 | 24513 Neumünster

**Die Stadtpräsidentin  
Stadt Neumünster  
Neues Rathaus  
Großflecken 59  
D-24534 Neumünster**

Es schreibt Ihnen  
Mark Proch  
Postfach 2326  
24513 Neumünster

15.10.2024

**Große Anfrage: „Bauvorhaben AJZ in der Anscharstr. 8-10“**

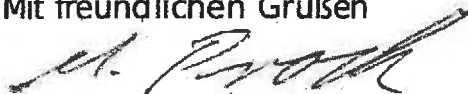
Sehr geehrte Frau Stadtpräsidentin,

Mitte Oktober soll das AJZ feierlich eröffnet werden. Nach uns vorliegenden Informationen betragen die geplanten Baukosten im September 2023 7,4 Millionen Euro.

Dazu haben wir einige Fragen:

1. Wie haben sich die endgültigen Baukosten inklusive Spielplatz und Grünanlagen entwickelt?
2. In welchen Bereichen sind die Baukosten gestiegen und warum?
3. Sind die Gewerbeflächen für die sogenannte „Kreativwirtschaft“ vollständig vermietet, oder gibt es bei Eröffnung noch Leerstände?
  - 3.1. Wenn es Leerstände gibt, warum?

Mit freundlichen Grüßen



Mark Proch  
Fraktionsvorsitzender

**Fachdienst  
Stadtplanung und Stadtentwicklung (61)  
Abt. Stadtplanung / Erschließung -61.1-**

---

Neumünster, den 29.10.2024  
Sachbearbeiter: Herr Heilmann  
Telefon: 26 23  
Telefax: 26 48  
Az.: 61.1 hei-sta 10

Frau Stadtpräsidentin  
Anna-Katharina Schättiger

hier

**Beantwortung der Anfrage des Ratsherrn Proch vom 15.10.2024 betreffend „Bauvorhaben AJZ in der Anscharstraße 8 – 10“**

Sehr geehrte Frau Stadtpräsidentin,

nachfolgend erhalten Sie die Antworten auf die o. g. Anfrage:

**Frage 1:**

Wie haben sich die Baukosten inklusive Spielplatz und Grünanlagen entwickelt?

**Antwort:**

Stand 25.10.2024 wird von Baukosten von insgesamt 7,7 Mio. Euro brutto ausgegangen.

**Frage 2:**

In welchen Bereichen sind die Baukosten gestiegen und warum?

**Antwort:**

Die Kostensteigerungen gegenüber September 2023 betragen 4 % und verteilen sich auf alle Kostengruppen gleichermaßen. Die Mehrkosten resultieren im Wesentlichen aus den Kostenanpassungen für die verlängerten Bauzeiten und kleinteiligen, dem Altbau geschuldeten, Anpassungsarbeiten. Zahlreiche Schlussrechnungen liegen noch nicht vor, so dass wir aufgrund unserer Erfahrungen insgesamt Kosten in Höhe von 7,7 Mio. Euro prognostizieren.

**Frage 3:**

Sind die Gewerbeflächen für die sogenannte „Kreativwirtschaft“ vollständig vermietet oder gibt es bei Eröffnung noch Leerstände?

**Antwort:**

Die Gewerbeflächen sind noch nicht vermietet. Zur Zeit werden noch Restarbeiten an den Gewerbeeinheiten ausgeführt. Das Vermietungsverfahren in Form von Interessenbekundungen wird aktuell vorbereitet und in Kürze gestartet. Die Interessenbekundungen werden anschließend geprüft, ausgewertet und abschließend Mietverträge abgeschlossen.



Tobias Bergmann  
Oberbürgermeister